

[40118] Ein erfahrener, strebsamer Gehilfe (Mitte 20er), Gymnasialprimaner, mit sämtl. Arbeiten des Sort., Verlags- u. Kommissions-Geschäftes vertraut, äußerst rascher u. sicherer Arbeiter, wünscht sich per 1. Januar 1890 zu verändern.

Suchendem stehen die besten Zeugnisse zur Verfügung. Gef. Anerb. unter „Billig“ 40118 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[40089] Für einen allseitig tüchtigen Gehilfen, seit ca. 12 Jahren im Buchhandel, selbständig in jeder Beziehung, routiniert in der Buch- und Kassenführung, suche ich dauernde Stellung in gutem Hause.

Elberfeld, 23. Oktober 1889.

Johannes Fajbender.

[39990] Für einen jungen Mann, welcher bei mir gelernt hat und dann in Deutschland und dem Auslande arbeitete, suche ich sofort oder später Stellung in einem wissenschaftlichen Sortiment.

Auskunft erteile ich gern.

Halle a/S.

Max Niemeyer
(Lippert'sche Buchhandlung).

[40031] Spanisch. — Ein verheirateter Buchhändler, Mitte Dreissiger, der bereits in Südamerika selbständig war, der spanischen Sprache vollständig und der französischen ziemlich mächtig ist, sucht Stellung.

Suchender ist mit der technischen Herstellung von Druckwerken sowie mit allen Zweigen des Buchhandels vertraut; Antritt kann baldigst erfolgen. Gef. Angebote unter W. S. 150 durch

Zittau i/S.

W. Fiedler's Antiquariat.

[40093] Als Geschäftsleiter bzw. Bureau-Chef sucht ein intelligenter, umsichtiger und höchst gewissenhafter Buchhändler, Mitte 30er, evang., ledig, Stellung in einem angesehenen Hause.

Gef. Angebote erbeten unter # 40093 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[39777] Für einen jungen Mann mit guten Empfehlungen, der seine Lehrzeit in einem wissenschaftlichen Sortiment und Antiquariat bestanden und soeben seiner einjährigen Militärflicht genügt hat, suche ich entsprechende Stellung in einem lebhaften Sortiment — möglichst einer Universitätsstadt.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

[39773] Ein im Sortiment, sowie Buch-, Journal- u. Landkarten-Verlag durchaus erfahrener bestens empfohlener Gehilfe, welcher auch mit dem Inseratenwesen vertraut, gewandt in der Korrespondenz und Stenographie ist, sucht zu baldigem Antritt Stellung. Gef. Anerbieten unter V. G. B. postlagernd Postamt Hedemannstrasse Berlin SW. erbeten.

[37124] Von einem tüchtigen, vollständig militärfreien Buchhandlungsgehilfen, der auch mit Nebenbranchen vertraut ist, wird zum 1. Januar 1890, event. später, Stellung gesucht. Gef. Anerbieten erbitte a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. unter A. C. 37124.

Bermischte Anzeigen.

Ältere Jugendschriften,

[40102] in Partie und Restvorräten, suche gegen bare Zahlung. Offerten nebst Proben erbitte umgehend direkt per Post und finden sofortige direkte Erledigung.

Hamburg, 21. Oktober 1889.

J. D. Polad.

Altdentscher Weihnachtsbrief.

[39686]

Wenn wir in diesem Jahre jenes so niedliche, äußerst wirkungsvolle und stilgerechte Reklamemittel des „Altdentschen Weihnachtsbriefes“, das seit 4 Jahren untergegangen ist, wieder in neuer und verbesserter Auflage erscheinen lassen, so veranlaßt uns dazu der allgemeine Anklang, den der Brief s. J. (1885) fand, und hoffen wir Ihnen auch diesmal damit willkommen zu sein. Wir bringen keine Wiederholung oder Umarbeitung jenes früheren; unser diesjähriger Weihnachtsbrief ist vom Verfasser eigens für diesen Zweck nach Originaldrucken der Jahre 1520—1523 aus unserm Privatbesitz neu entworfen und wird sicher von noch weit größerer Zugkraft sein als jener, besonders wenn Sie die Redaktionen dortiger Zeitungen dafür interessieren. Zweifarbig auf feinstem Büttenpapier ist unser Weihnachtsbrief auch im Druck und Arrangement eine

Musterleistung der berühmten Drugulin- schen Offizin.

Um auch Handlungen in kleineren Städten Gelegenheit zu geben, dies Reklamemittel zu benutzen, haben wir uns entschlossen, auch in kleinen Posten bis zu 100 Exemplaren herab, und zwar zu nachstehenden überraschend billigen Preisen

Exempl.	100	200	300	400	500	600
„	8,50	16	23	29	34	38

jedes weitere Hundert 3 M mehr, abzugeben.

Eindruck Ihrer werten Firma mit Angabe der Lage Ihres Geschäftslokals berechnen wir für das ganze bestellte Quantum mit 1 M 50 A.

Wir liefern an jedem Platze nur einer Firma.

Der Schlußtermin für die Annahme von Bestellungen ist der 15. November. Auslieferung erfolgt nur in Leipzig bei Herrn S. Haessel. Direkte Sendungen bedauern wir nicht machen zu können und wollen Sie daher Ihren Kommissiönär mit Einlösungsauftrag und sonstigen Ordres versehen.

Ich bitte umgehend direkt per Post „Probe-exemplar“ gratis zu verlangen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Kreuznach, den 22. Oktober 1889.

Reinhard Schmithals
Königliche Hofbuchhandlung.
Verlags-Conto.

„Rübezahl“, Verein jüng. Buchhändler zu Breslau.

[40177]

In der General-Versammlung v. 19. September wurden in den Vorstand gewählt resp. wiedergewählt:

Vorsitzender: Carl Dülfer jun., i/S. Carl Dülfer;

Rassirer: Heinrich Müller, i/S. Goerlich & Cocher;

Schriftführer: Hans Mützel, i/S. Maruschte & Berendt;

Bibliothekar: Wilhelm Jacob, i/S. J. U. Kern's Verlag.

Zuschriften an den Vorsitzenden, Beischlüsse durch das Schles. Vereins-Sort. E. G. erbeten.

Zusammenkünfte: Donnerstagabend 8^{1/2} Uhr, Hôtel de Sage, Schmiedebrücke No. 48.

Sampson Low & Co. Limited [21538] in London

empfehlen sich zur schnellen und billiger Lieferung von

Englischem Sortiment,
Antiquariat u. Zeitschriften
in wöchentlichen Eilsendungen
franko Leipzig — Berlin — Wien.
Kommiss. in Leipzig: Herr B. Hermann
„ „ Berlin: Herr W. H. Köhl.
„ „ Wien: Herrn R. Lechner's Verl.

[39698] Handlungen, welche Rechnung 1888 bisher noch nicht beglichen, ersuche ich, dies gef. nunmehr umgehend zu thun, da ich andernfalls mich genötigt sehen werde, dieselben von der Auslieferungsliste zu streichen.
Berlin, 22. Oktober 1889.

Robert Oppenheim.

Wiederholte Anzeige.

[40168]

Da wir laut Adressbuch unseren Novabedarf wählen, verbitten wir uns dringendst unverlangte Zusendungen. Die wenigen Buchhandlungen, deren Nova wir infolge Uebereinkunft unverlangt annehmen, werden von dieser Anzeige nicht betroffen.

Solothurn, d. 18. Oktober 1889.

Buchhandlung Jent & Comp.

Zeitgemässe Galvanos,

vorzügliche Porträtähnlichkeit,

[40183]

von
(verstorbenen) König von Portugal,
Prinz Wilhelm v. Württemberg,
Edison

empfehlen zum Preise von 3 M für das Stück
Berlin. J. H. Schorer.

Bitte höflichst um gefällige Angabe der Adresse des

Herrn Hauptmann Genthner, zuletzt in Erlangen.

Porto wird gern vergütet.

Berlin.

Karl Siegismund.

[38157] Bei

Inseraten

in hiesigen Blättern trage ich stets die Hälfte der Kosten, wenn meine Firma genannt wird.

Ferd. Harrach in Kreuznach.